



KINDER UND JUGENDLICHE MIT FASD BESSER VERSTEHEN

24-D15



Fetal Alcohol Syndrome

© DmytroKozak – stock.adobe.com

Digitale Impulsver-
anstaltung

26. September 2024
14.00-16.15 Uhr

via ZOOM

Teilnahme
kostenlos

Zielgruppe: Fach- und Leitungskräfte in der Kinder- und Jugendhilfe/Eingliederungshilfe/Integrationshilfen/KiTa und Schule

Etwa 75.000 Menschen in RLP leben mit FASD (Fetale Alkoholspektrumstörung) – davon knapp 12.000 Kinder/Jugendliche und jährlich etwa 700 Neugeborene. Menschen mit FASD sind ihr Leben lang auf typische Weise in ihrem Alltag und Funktionsniveau beeinträchtigt.

Über die häufige und prinzipiell vermeidbare Behinderung ist in der Bevölkerung und Fachwelt zu wenig bekannt. Menschen mit FASD werden daher oft übersehen und erhalten die benötigten Hilfen nicht.

Die Veranstaltung soll dafür sensibilisieren, dass die passende und hilfreiche Begleitung von Menschen mit FASD eine fach- und arbeitsfeldübergreifende gemeinsame Aufgabe ist, die Wissen und Verstehen der Beeinträchtigung benötigt.

Anmeldung

https://lsjv.service24.rlp.de/spfz/A_SeminarDetails.aspx?24-D15

Anmeldeschluss ist der 18. September 2024

Kontakt im SPFZ

Susanne Kros
Telefon 06131 967-130
kros.susanne@lsjv.rlp.de

Referentinnen

Christina Heib und
Ulrike Mai, BINE – Berater-
ungs- und Informations-
netzwerk für FASD

Nina Roth, Leiterin des
Fachbereichs Suchtprä-
vention im LSJV

Weitere Informationen

www.spfz.rlp.de